

Machen wir's uns schön:

Gestaltungspreise vom Bund der Szenografen

#wirsind900

Der Bund der Szenografen lobt anlässlich der **Aktion 40.000 Briefe #handreichung** vier Preise für die Gestaltung aus!

Denn in Zeiten der sozialen Distanzierung ist es bei dieser Edition der "**Aktion 40.000 Theatermacher*innen treffen ihre Abgeordneten**" besonders wichtig, **haptisch und sinnlich** zu reagieren und dadurch zu den Abgeordneten Nähe aufzubauen. Der gefährdete künstlerischen Schatz unserer Arbeit kann dadurch den Politiker*innen besser vermittelt werden.

So gehts:

Eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Aus allem, was ihr in eurem Fundus findet, wie alte Plakate, Programmhefte, Modelle, Skizzen, Textbücher, Stoffmuster, könnt ihr eure Umschläge und Briefe gestalten. Macht Theaterkunstwerke daraus, zeigt den Reichtum unserer Zunft!

Bitte dokumentiert eure **#handreichung** anhand von Fotos der Arbeiten an Umschlag und Inhalt (analog und digital) und postet diese in der Facebook-Gruppe "40.000 Theatermacher*innen".

Für den Preis des/der Superdemokrat*in müsst ihr **uns** auf euren Fotos in der Gruppe die Gesamtheit (viele einzelne oder ein Foto mit allen) eurer verschickten Briefe zeigen.

Teilnehmen können alle freien und festen Theaterschaffenden, die sich an der Aktion "**40.000 Briefe**" beteiligen und in der Facebook-Gruppe "40.000 Theatermacher*innen" Fotos ihrer Papierarbeiten hochladen. Fotos der Arbeiten können auch in den Medien vom Bund der Szenografen (siehe unten) und der anderen Verbände veröffentlicht werden.

Die Bepreisung erfolgt fair, in bester Laune und ausschließlich subjektiv und demokratisch, und es kann überhaupt nix eingeklagt werden, sorry. Aber wir versprechen:

Wir lieben euch!

Kontaktperson für Fragen und Fotos ist Gregor Sturm:

sturm@szenografen-bund.de

Alle Konditionen unter:

www.szenografen-bund.de

4 Preise

1. Gestaltungspreis "Umschlag"

Der schönste Briefumschlag, die beste Idee, die berührendste Geschichte, die daran hängt - gewinnt.
Preisgeld: 300 EURO

2. Gestaltungspreis "Inhalt"

Gestaltung der Hand und andere Möglichkeiten bis zu Papierklappbühnen, etc.
Preisgeld: 300 EURO

3. Gestaltungspreis "Digital"

Man kann ja auch Mails schicken - dafür ist dieses digitale Äquivalent mit künstlerischer Qualität, z.B. besondere Gestaltung der Hand, etc.
Preisgeld: 200 EURO

4. Superdemokrat*innen-Preis

Wer die meisten Briefe an Abgeordnete und andere Politiker*innen verschickt - gewinnt.
(Gilt nur für analog verschickte Briefe)
Preisgeld: 200 EURO + innerdeutsches Porto gegen Einreichung der Originalbelege

Stichtag: 25. Juni

Jury: Oliver Proske und Gregor Sturm (Vorstand BdS)
Beisitzer: Lisa Jopt (e-n) und Harald Wolff (DG)


**Bund der
Szenografen**